

Vortrag

Datum RR-Sitzung: 29. August 2018
Direktion: Staatskanzlei
Geschäftsnummer: 2017.STA.1474
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Staatskanzlei. Ausgabenbewilligung für die Fach- und Konzernapplikationen. Rahmenkredit 2019-2020

1	Zusammenfassung	2
2	Rechtsgrundlagen	2
3	Rechtliche Qualifikation der Ausgaben.....	3
3.1	Gebundene oder neue Ausgaben	3
3.2	Wiederkehrende oder einmalige Ausgaben	3
4	Beantragte Ausgaben.....	3
4.1	Übersicht über die Ausgaben.....	3
4.2	Ausgaben für newweb@BE	4
4.3	Vergleich mit dem letzten Kreditantrag	4
4.4	Abgrenzung von anderen Ausgaben.....	4
5	Auswirkungen der Nichtgenehmigung.....	5
6	Informationssicherheit und Datenschutz.....	5
7	Öffentliches Beschaffungsrecht.....	5
8	Auswirkungen auf Finanzen, Organisation, Personal, ICT und Raum	5
8.1	Werterhaltende und wertvermehrnde Investitionen	5
8.2	Abschreibungen.....	6
8.3	Folgekosten	6
9	Verhältnis zu den Richtlinien der Regierungspolitik und anderen wichtigen Planungen	6
10	Auswirkungen auf die Gemeinden	6
11	Auswirkungen auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft.....	7
12	Antrag.....	7
	Anhang	8

1 Zusammenfassung

Mit diesem Rahmenkredit bewilligt der Grosse Rat einen Kostenrahmen von **CHF 2'798'000 einmalig und CHF 421'000 wiederkehrend** für die Ausgaben im Rahmen der Produktgruppe «Unterstützung Regierungsrat und Grosser Rat» (02.10.9000) in den Jahren 2019-2020.

Die Ausgaben betreffen die ICT-Infrastruktur (Fach- und Konzernapplikationen) der Staatskanzlei. Sie dienen der Wartung und Weiterentwicklung der Leistungen einschliesslich der Durchführung von Projekten und der Beratung durch Dritte und zudem dem Betrieb im weiteren Sinne, d.h. die Kosten der Nutzung der ICT-Leistungen in der Form von Servicepreisen oder von Ausgaben für Wartung, Geräteersatz, Lizenzen und Rechenzentrumsbetrieb.

Der Rahmenkredit umfasst alle heute bekannten notwendigen Ausgaben im Bereich der von diesem Beschluss erfassten Leistungen. Allfällige während der Kreditlaufzeit zusätzlich erforderliche Ausgaben (z.B. für ICT-Projekte), die heute nicht antizipiert werden können, werden der zuständigen Behörde zur separaten Genehmigung unterbreitet.

Gemäss der ICT-Verordnung¹ sind die einzelnen Direktionen und die Staatskanzlei bzw. ihre Fachämter verantwortlich für ihre jeweiligen Fach- und Konzernapplikationen. Das Amt für Informatik und Organisation (KAIO) ist verantwortlich für die ICT-Grundversorgung der Verwaltung. Gemäss einer seit 2017 geltenden, mit der Finanzkommission (FiKo) abgesprochenen Praxis unterbreitet der Regierungsrat die ICT-Ausgaben dem Grossen Rat in mehrjährigen Rahmenkrediten für die einzelnen DIR/STA/JUS und das KAIO. Ausgaben für Grossprojekte können separat bewilligt werden. Die Ausgaben des KAIO werden bis zur Umsetzung der Reorganisation der ICT (Programm IT@BE) jährlich bewilligt. Dies gilt auch für die bis zur vollständigen Reorganisation nach wie vor direkt bei den einzelnen Direktionen und der Staatskanzlei anfallenden Ausgaben der ICT-Grundversorgung.

Die Staatskanzlei hat – neben den mit dem vorliegenden Rahmenkredit beantragten Ausgaben – noch einmalige (CHF 154'000) und wiederkehrende (CHF 57'500 pro Jahr) Ausgaben für die Grundversorgung von total CHF 124'500 für das Jahr 2019 und total CHF 144'500 für das Jahr 2020. Die Befugnis zur Bewilligung dieser Ausgaben liegt beim Staatsschreiber (Art. 152 Abs.1 i. V. m. Art. 147 FLV).

Im Beschluss werden auch die Ausgaben für newweb@be aufgeführt. Mit dem komplett zu überarbeitenden Internet-Auftritt des Kantons sollen folgende Hauptziele erreicht werden: moderne Informationsarchitektur, hohe Benutzerfreundlichkeit sowie die einfache Nutzung über mobile Endgeräte.

2 Rechtsgrundlagen

- Verfassung des Kantons Bern vom 6. Juni 1993 (KV, BSG 101.1), Art. 76 Bst. e
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG, BSG 620.0), Art. 46, 47, 48 und 53
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV, BSG 621.1), Art. 139, 141, 145, 147 Abs. 3, 149 und 154a
- Verordnung vom 24. Januar 2018 über die Informations- und Telekommunikationstechnik der Verwaltung (ICTV, BSG 152.042), Art. 8 Abs. 1 Bst. d

¹ Verordnung über die Informations- und Telekommunikationstechnik der Kantonsverwaltung (ICTV), BSG 152.042

- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Staatskanzlei (Organisationsverordnung STA, OrV STA; BSG 152.211), Art. 1

3 Rechtliche Qualifikation der Ausgaben

3.1 Gebundene oder neue Ausgaben

Seit 1. Juni 2014 umschreibt Art. 48 Abs. 1 des Gesetzes vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG, BSG 620.0) die neuen Ausgaben als diejenigen, bei denen Entscheidungsspielraum besteht bezüglich ihrer Höhe, des Zeitpunkts ihrer Vornahme oder anderer Modalitäten.

Beim Entscheid über die Einführung oder die Weiterentwicklung von ICT-Lösungen besteht fast immer ein gewisser Handlungsspielraum. Die Kosten für Beratung und Weiterentwicklung sind daher neu.

Auch bei der Nutzung der ICT-Lösungen, d.h. beim Betrieb im weiteren Sinne, besteht ein Handlungsspielraum insoweit, als darüber zu entscheiden ist, welche Elemente des Leistungsangebots in welcher Ausprägung wo eingesetzt werden sollen. Um eine einheitliche Behandlung der Ausgaben und gegenüber dem Grossen Rat eine grösstmögliche Transparenz sicherzustellen, werden deshalb alle Betriebskosten als neu qualifiziert, auch wenn teilweise kein oder nur ein sehr beschränkter Handlungsspielraum gegeben ist. Ausnahmen für Einzelgeschäfte, die nur klar gebundene Betriebskosten betreffen, bleiben vorbehalten.

3.2 Wiederkehrende oder einmalige Ausgaben

Wiederkehrend sind Ausgaben gemäss Art. 47 FLG, wenn sie einer fortgesetzten Aufgabe dienen. Dies trifft auf die Ausgaben für den Betrieb im weiteren Sinne zu, welche während der ganzen Lebenszeit einer ICT-Lösung anfallen. Demgegenüber fallen die Ausgaben für Projekte, Weiterentwicklung und Beratung typischerweise im Rahmen eines zeitlich begrenzten Vorhabens an. Sie sind daher einmalig im Sinne von Art. 46 FLG.

4 Beantragte Ausgaben

4.1 Übersicht über die Ausgaben

Die nachstehende Tabelle stellt die beantragten Ausgaben zusammen. Im Anhang folgt eine detaillierte Aufstellung der Ausgaben nach Organisationseinheit und Produkt bzw. Applikation.

Beantragte Ausgaben			
in CHF inkl. MwSt	2019	2020	Total
Einmalige Ausgaben	1'190'000	1'400'000	2'590'000
<i>Davon Investitionsrechnung (IR)</i>	<i>800'000</i>	<i>760'000</i>	<i>1'560'000</i>
Wiederkehrende Ausgaben	421'000	421'000	842'000
<i>davon IR</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Total	1'611'000	1'821'000	3'432'000
<i>davon IR</i>	<i>800'000</i>	<i>760'000</i>	<i>1'560'000</i>
Kreditbetrag exkl. Reserve	3'432'000		

Reserve 8% auf den einmaligen Ausgaben (gerundet)	208'000
Kreditbetrag inkl. Reserve	3'640'000

Gemäss Absprache mit der Finanzkommission des Grossen Rates umfasst der Kredit eine Reserve von 8% auf den einmaligen Ausgaben, die im Budget und Finanzplan nicht eingestellt ist. Für den Fall, dass die Reserve beansprucht wird, wird die Staatskanzlei bestrebt sein, diese Ausgaben intern zu kompensieren.

4.2 Ausgaben für newweb@BE

Im Beschluss werden auch die Ausgaben für newweb@be aufgeführt. Aufgrund der betragsmässigen Höhe rechtfertigt es sich, diese inhaltlich näher auszuführen:

Die Onlineangebote des Kantons Bern werden von der Bevölkerung, der Wirtschaft, der Politik, der Verwaltung, den Medien usw. intensiv genutzt (durchschnittlich 40 Mio. Seitenaufrufe pro Jahr). Das Navigationsdesign und die Informationsarchitektur stammen aus dem Jahr 2009.

Der gesellschaftliche und technische Wandel erfordert, dass die kantonalen Onlineangebote inhaltlich und technisch den stark geänderten Bedürfnissen der Zielgruppen gerecht werden.

Folgende Bereiche werden im newweb@be auf ihre Tauglichkeit überprüft, verbessert und wo nötig von Grund auf erneuert:

Zielgruppenorientierung, Informationsarchitektur, Benutzerfreundlichkeit inkl. webgerechte Sprache, Mobilitäuglichkeit, Design, Transaktion und Interaktion, Integration von audiovisuellen Elementen und Social Media, Überprüfung der Schnittstellen zu E-Government und Applikationen, Anpassung der Kantonalen Webstandards inkl. CD.

Den Direktionen werden für die inhaltliche und strukturelle Überarbeitung ihrer Websites auch Aufwände entstehen. Diese sollten vom bestehenden Personal bewältigt werden können. Die Aktualisierung und Bewirtschaftung der Internetauftritte ist grundsätzlich eine Daueraufgabe in der Kantonsverwaltung.

4.3 Vergleich mit dem letzten Kreditantrag

Die Staatskanzlei hat bisher noch keinen Rahmenkredit für ICT-Ausgaben beantragt.

Die beantragten Kosten im vorliegenden Rahmenkredit entsprechen den Ausgaben der letzten Jahre. Die relevanten Kosten aus den jeweiligen Rechnungsabschlüssen der Staatskanzlei betragen CHF 1'370'000 (2015), CHF 800'000 (2016) und CHF 1'100'000 (2017). Abweichungen ergeben sich durch projektbezogene Ausgaben oder einzelne einmalige Investitionsvorhaben. Beispielsweise wurden im Jahr 2016 kaum ICT-Investitionen getätigt.

4.4 Abgrenzung von anderen Ausgaben

Für mehrjährige grössere ICT-Vorhaben werden in der Regel separate, mehrjährige Ausgabenbewilligungen eingeholt. Die entsprechenden Ausgaben sind hier nicht enthalten. Dazu gehören die folgenden Ausgabenbewilligungen:

- Programm "Digitale Geschäftsverwaltung und Archivierung" (DGA). Realisierung und Einführung, Rahmenkredit 2015-2022, (Grossratsbeschluss vom 1. September 2014; 2014.RRGR.492), CHF 15'453'000
- Amt für Ressourcen und politische Rechte (ARP); E-Voting für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer. Betrieb; Ausgabenbewilligung; Objektkredit; Verpflichtungskredit 2019-2020, (Regierungsratsbeschluss vom 6. Juni 2018; 639/2018), CHF 539'000
- Neue Wahl- und Abstimmungslösung; Ausgabenbewilligung; Objektkredit; Verpflichtungskredit 2017-2019, (Regierungsratsbeschluss vom 5. Juli 2017; 722/2017), CHF 830'000
- Dienstleistungen, die im Rahmen der Grundversorgung vom KAIO bezogen werden. Diese Mittel werden durch das KAIO beantragt.

5 Auswirkungen der Nichtgenehmigung

In dem Umfang, wie hier beantragte Ausgaben nicht genehmigt werden, können Leistungen nicht oder nur eingeschränkt erbracht werden. Dies hat zur Folge, dass auch die damit unterstützten gesetzlichen Aufgaben der Verwaltung nicht oder nur eingeschränkt erfüllt werden können. Zudem wird auf die Ausführungen zu den einzelnen Ausgaben im Anhang verwiesen.

6 Informationssicherheit und Datenschutz

Die von der kantonalen Gesetzgebung über Informationssicherheit und Datenschutz (ISDS) verlangten Unterlagen zur Einhaltung der ISDS-Vorschriften beim Einsatz der einzelnen ICT-Lösungen werden vor der Betriebsaufnahme von der oder dem Informationssicherheitsverantwortlichen der Organisationseinheit oder des Projekts geprüft. Die Unterlagen werden gegebenenfalls auch im Rahmen der in Art. 17a des Datenschutzgesetzes² vorgesehenen Vorabkontrolle durch die Datenschutzaufsichtsstelle des Kantons Bern geprüft.

7 Öffentliches Beschaffungsrecht

Die Aufträge an Dritte werden nach den Vorgaben des öffentlichen Beschaffungsrechts je nach ihrem Wert im freihändigen, Einladungs-, offenen oder selektiven Verfahren vergeben. Das heisst, dass für Aufträge im Wert von über CHF 250'000 eine öffentliche Ausschreibung auf der Website www.simap.ch erfolgt. In einzelnen Fällen ist eine Ausschreibung nicht möglich, weil nur ein Anbieter in Frage kommt, etwa bei Folgeaufträgen wegen bestehender Abhängigkeiten oder aus Sicherheitsgründen. In diesen Fällen wird der Verzicht auf eine Ausschreibung – wie gesetzlich vorgeschrieben – auf www.simap.ch publiziert. Mitbewerbende erhalten damit die Gelegenheit, einen aus ihrer Sicht rechtswidrigen Verzicht auf eine Ausschreibung mit Beschwerde zu rügen.

8 Auswirkungen auf Finanzen, Organisation, Personal, ICT und Raum

8.1 Werterhaltende und wertvermehrnde Investitionen

Die Übersicht im Anhang zeigt die Anteile der werterhaltenden und wertvermehrenden Investitionen samt Auswirkungen auf die Abschreibungen pro Leistung auf. Als wertvermehrend werden Investitionen für Projekte und Weiterentwicklungen klassifiziert, als werterhaltend alle anderen Investitionen.

² Datenschutzgesetz vom 19. Februar 1986 (DSG; BSG 152.04)

Zusammengefasst fallen die folgenden werterhaltenden bzw. wertvermehrenden Investitionen an:

Wererhaltende Investitionen			
in CHF inkl. MwSt	2019	2020	Total
Staatskanzlei	0	0	0
Total	0	0	0

Wertvermehrende Investitionen			
in CHF inkl. MwSt	2019	2020	Total
Staatskanzlei	800'000	760'000	1'560'000
Total	800'000	760'000	1'560'000

8.2 Abschreibungen

Dieser Kredit löst zusammengefasst den folgenden Abschreibungsaufwand aus, gestützt auf eine Abschreibungsdauer von 5 Jahren:

Abschreibungsaufwand			
in CHF inkl. MwSt	2019	2020	Total
Staatskanzlei	160'000	152'000	312'000
Total	160'000	152'000	312'000

Aufgrund der Nutzungsdauer der hier zu bewilligenden Investitionen, wird auch nach dem Jahr 2020 noch Abschreibungsaufwand anfallen.

8.3 Folgekosten

Die hier bewilligten neuen Ausgaben für Projekte und die Weiterentwicklung (einschliesslich Neuanschaffung) von ICT-Lösungen können zu Folgekosten insbesondere für Betrieb, Wartung und Lizenzen führen. Die Folgekosten können noch nicht im Einzelnen beziffert werden, weil sie sich in der Regel erst aus den Projekten ergeben, deren Durchführung mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt wird. Die Folgekosten bewegen sich jedoch voraussichtlich in der Grössenordnung der Ausgaben für Betrieb, Wartung und Lizenzen der heute eingesetzten ICT-Lösungen.

Daneben hat der vorliegende Beschluss keine besonderen Auswirkungen auf Finanzen, Organisation, Personal, ICT und Raum.

9 Verhältnis zu den Richtlinien der Regierungspolitik und anderen wichtigen Planungen

Der Kredit steht in Übereinstimmung mit der ICT-Strategie des Regierungsrates 2016-2020.

10 Auswirkungen auf die Gemeinden

Der Kredit hat keine direkten Auswirkungen auf die Gemeinden.

11 Auswirkungen auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft

Der Kredit hat keine direkten Auswirkungen auf die Wirtschaft, die Umwelt und die Gesellschaft.

12 Antrag

Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, dem beiliegenden Rahmenkredit zuzustimmen.

- GRB-Entwurf

Anhang

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Kon- zernapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
newweb@be	Erneuerung der kan- tonalen Internetauftrit- te (gesamtstaatlich)	Betrieb i.w.S. ³ (wiederkehrend)						
		Weiterentwicklung, Beratung ⁴ (einmalig)	150'000		800'000	150'000		760'000
Total pro Jahr einmalige Ausgaben			950'000			910'000		
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben								
Gesamttotal pro Jahr			950'000			910'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			1'860'000					
Bemerkungen:								

³ Servicepreise sowie Ausgaben für Lizenzen, Geräte, Wartung [KAO: oder Rechenzentrumsbetrieb]

⁴ Inkl. Projektkosten

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Kon- zernapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
Elekt. Fachli- teratur	Digitale Nachschla- gewerke (Duden, Pons, etc.)	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)	20'000			20'000		
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)						
Total pro Jahr einmalige Ausgaben								
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben			20'000			20'000		
Gesamttotal pro Jahr			20'000			20'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			40'000					
Bemerkungen:								

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Fachapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
newweb@be	Erneuerung der kan- tonalen Internetauftrit- te (Staatskanzlei)	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)						
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)	150'000			400'000		
Total pro Jahr einmalige Ausgaben			150'000			400'000		
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben								
Gesamttotal pro Jahr			150'000			400'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			550'000					
Bemerkungen:								

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Fachapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
NeWA	Neue Wahl- und Ab- stimmungslösung	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)	121'000			121'000		
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)						
Total pro Jahr einmalige Ausgaben								
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben			121'000			121'000		
Gesamttotal pro Jahr			121'000			121'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			242'000					
Bemerkungen:								

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Fachapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
Axioma	Abwicklung Regie- rungsratsgeschäfte	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)	40'000			40'000		
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)	70'000			70'000		
Total pro Jahr einmalige Ausgaben			70'000			70'000		
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben			40'000			40'000		
Gesamttotal pro Jahr			110'000			110'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			220'000					
Bemerkungen: RRGR-Mandant								

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Fachapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
Archiv- und Such- Software	Abfrage- und Informa- tionssysteme (Scope, Query, etc.)	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)	82'000			82'000		
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)						
Total pro Jahr einmalige Ausgaben								
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben			82'000			82'000		
Gesamttotal pro Jahr			82'000			82'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			164'000					
Bemerkungen: scopeArchiv, Archivesonline, Aleph Query								

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Fachapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
LexWork	Abfrage- und Informa- tionssystem (BELEX - Gesetzessammlungen des Kantons Bern)	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)	40'000			40'000		
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)	10'000			10'000		
Total pro Jahr einmalige Ausgaben			10'000			10'000		
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben			40'000			40'000		
Gesamttotal pro Jahr			50'000			50'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			100'000					
Bemerkungen:								

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Fachapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
Lizenzen (< CHF 50'000)	Betrieb	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)	44'000			44'000		
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)						
Total pro Jahr einmalige Ausgaben								
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben			44'000			44'000		
Gesamttotal pro Jahr			44'000			44'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			88'000					
Bemerkungen: Div. Lizenzen und MOKKA								

Staatskanzlei								
in CHF			2019			2020		
Erfolgsrechnung (ER) / Investitionsrechnung (IR)			ER	IR		ER	IR	
Fachapplika- tion	Kurzbeschrieb	Kostenart		werterhaltend	wertver- mehrend		werterhaltend	wertver- mehrend
Restliche Fachapplika- tionen (CHF <50'000)	Betrieb und Wartung	Betrieb i.w.S. (wiederkehrend)	74'000			74'000		
		Weiterentwicklung, Beratung (einmalig)	10'000			10'000		
Total pro Jahr einmalige Ausgaben								
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben			84'000			84'000		
Gesamttotal pro Jahr			84'000			84'000		
Kreditsumme exkl. Reserve (8% des Gesamtkreditbetrags)			168'000					
Bemerkungen: Audio-Übertragung, WebGR/WebRR, Fotoarchiv, interakt. Tools, ESAB/BIXI, Kofax, MultiTrans, Lingua-PC, SGARG								

Total Staatskanzlei Produktgruppe Unterstützung Regierungsrat und Grosser Rat (02.10.9000)			
in CHF	2019	2020	Total
Total pro Jahr einmalige Ausgaben	1'190'000	1'400'000	2'590'000
<i>davon IR</i>	800'000	760'000	1'560'000
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben	421'000	421'000	842'000
<i>davon IR</i>	0	0	0
Gesamttotal pro Jahr	1'611'000	1'821'000	3'432'000
<i>davon IR</i>			1'560'000
Kreditsumme exkl. Reserve			3'432'000
Reserve 8% auf den einmaligen Ausgaben (gerundet)			208'000
Kreditsumme inkl. Reserve			3'640'000
Bemerkungen:			